Reutlinger General-Anzeiger

DEM GEA FOLGEN & INFORMIERT BLEIBEN









LESERBRIEF

»Müssen alle besser werden, nicht nur die anderen«

Zum Artikel »Engstinger Projekte« vom 9. Juli (per E-Mail)

Von Gea Allgemein Gea, 12.07.2025, 07:00

Ganz Deutschland redet über Bürokratieabbau und vor allem über die Beschleunigung von Planungs- und Genehmigungsverfahren. Ganz Deutschland? Nein, eine Albgemeinde hält dagegen.

In Engstingen werden Planungen und tolle Projekte angestoßen (zum Beispiel Projekte zu Fahrrad, Lärm, Klima, Kindergarten, Gemeindeentwicklung), sogar mit breiter Bürgerbeteiligung, aber es geht nichts voran und es geht hier nicht um Tage, Wochen, Monate, sondern um Jahre. Wer ist dafür verantwortlich in einer Gemeinde, die doch gemäß Good Governance wie ein Unternehmen zu führen wäre. Laut Bürgermeister (siehe Beitrag im GEA vom 9. Juli 2025 auf Anfrage von Gemeinderat Gundert, OGL) alle anderen, nur nicht er, er als Leiter der Gemeindeverwaltung.

Wie könnte man das ändern? Wir (in dem Fall die Gemeinde, geführt durch ihren Leiter) müssen besser planen, mit klaren, messbaren Zielvorgaben, Zeitlinien und eindeutigen Verantwortlichen für Entscheidung, Umsetzung und Überwachung. Die Umsetzung muss aktiv verfolgt und nicht verwaltet werden. Deutschland ist die Summe aller Gemeinden, wenn es uns wirtschaftlich und sozial gut gehen soll, müssen alle besser werden, nicht nur immer die anderen!

Dr. Joachim Banzhaf, Engstingen